

Altersgrenzen bei Freiwilliger und Berufsfeuerwehr

Übersicht des Deutschen Feuerwehrverbandes Berlin, Mai 2008

Bundesgeschäftsstelle

Reinhardtstraße 25 10117 Berlin Telefon (0 30) 28 88 48 8-00 Telefax (0 30) 28 88 48 8-09 E-Mail info@dfv.org Internet www.dfv.org

Präsident Hans-Peter Kröger



I. Freiwillige Feuerwehr (aktiver Einsatzdienst)

Bundesland	Eintrittsalter frühestens	Eintrittsalter spätestens	Altersober- grenze	Anmerkungen
Baden-Württemberg	18	J.	65	J.
Bayern	18 (Eintrittsalter JF 12)	./.	63	J.
Berlin	18	46	60 (dreimalige Verlän- gerung möglich)	J.
Brandenburg	16	J.	65	J.
Bremen	18	45	60	J.
Hamburg	18 (Eintrittsalter JF 10)	45	60	J.
Hessen	17	J.	60 (auf Antrag bis 62)	J.
Mecklenburg- Vorpommern	16 (Eintrittsalter JF 10)	J.	65	J.
Niedersachsen	16	(ggf. durch Satzung nur bis 45)	62	J.
Nordrhein-Westfalen	18	J.	60 (auf Antrag bis 63 nach ärztlicher Untersuchung)	J.
Rheinland-Pfalz	16	J.	63	J.
Saarland	16 (Eintrittsalter JF 8)	50 (soll)	63 (auf Antrag bis 60)	J.
Sachsen	16	J.	J.	J.
Sachsen-Anhalt	18 (Eintrittsalter JF 10)	./.	65	J.
Schleswig-Holstein	16	J.	67 (Zwangsübertritt in Ehrenabteilung, bereits mit 60 möglich)	J.
Thüringen	16	J.	60 (auf Antrag bis 65 möglich)	vgl. § 13 ThürBKG

Für die hier gemachten Angaben kann – trotz sorgfältiger Erstellung – keine Gewähr übernommen werden. Soweit nicht anders angegeben geben Sie den Stand vom Mai 08 wieder.

Bei den Altersangaben ist – soweit nicht anders angegeben – immer das jeweils vollendete Lebensjahr gemeint.



II. Berufsfeuerwehr

Bundesland	Eintrittsalter	Eintrittsalter	Altersober-	Anmerkungen
Bundesiand	frühestens	spätestens	grenze	Anmerkungen
Baden-Württemberg	18	Individuelle Ent- scheidung, keine legislative Rege- lung	60	J.
Bayern	abgeschlossene Schul- und Be- rufsausbildung	44	60	J.
Berlin	abgeschlossene Schul- und Be- rufsausbildung	mD 30 gD 35 hD 35	mD 60 * gD 61 hD 63	* sofern 15 Jahre im Einsatzdienst tätig gewesen
Brandenburg	abgeschlossene Schul- und Be- rufsausbildung	30	Beamte 60 Angestellte 65	J.
Bremen	abgeschlossene Schul- und Be- rufsausbildung	26	60	J.
Hamburg	abgeschlossene Schul- und Be- rufsausbildung	30	60	./.
Hessen	kein Mindestalter, durch laufbahn- rechtliche Vorgaben jedoch vor 18 ausgeschlossen	mD 30 gD 35 hD 35	60 (auf Antrag 62 möglich)	J.
Mecklenburg- Vorpommern	sofern Schul- und Berufsausbildung abgeschlossen und Führerschein vorliegt ab 18	32	Beamte 60 Angestellte 65	J.
Niedersachsen	sofern Schul- und Berufsausbildung abgeschlossen und Führerschein vorliegt ab 18	mD 28- 32 gD 35	60	J.
Nordrhein-Westfalen	16 ½	28 ½	60	.J.
Rheinland-Pfalz	Nach abgeschlos- sener Berufsausbil- dung und etwa zwei Jahren Berufserfah- rung	i.d.R. 29 (nicht festgelegt)	60	J.
Saarland	21	30	60	J.
Sachsen	18	32	Beamte 60 Angestellte 65	./.
Sachsen-Anhalt	sofern Schul- und Berufsausbildung abgeschlossen und Führerschein vorliegt ab 18	35	60	.J.
Schleswig-Holstein	18	27	60	./.
Thüringen	21	32	Beamte 60 Angestellte 63*	* ab 60 ist gesundheitli- che Eignung nachzu- weisen

Für die hier gemachten Angaben kann – trotz sorgfältiger Erstellung – keine Gewähr übernommen werden. Soweit nicht anders angegeben geben Sie den Stand vom Mai 08 wieder.

Bei den Altersangaben ist – soweit nicht anders angegeben – immer das jeweils vollendete Lebensjahr gemeint.

Beamtenlaufbahnen $\underline{m}\underline{D}$ – mittlerer Dienst $\underline{g}\underline{D}$ – gehobener Dienst $\underline{h}\underline{D}$ – höherer Dienst

Altersgrenzen bei der Freiwilligen und Berufsfeuerwehr